

	<p>Tárgyak: Druckgrafik: Ansicht des Klosters Lorch von Süden [mit auf der Vorderseite: Zeichnung des Irenringes, JEB-1839-Varia-19; auf der Rückseite der Unterlage: "Skizzen von dem +Professor Eberlein in Nürnberg (Lorch betr. s. JEB-1840-D-S-Lorch-Kloster-15)]</p> <p>Intézmény: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Gyűjtemények: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Leltári szám: JEB-78-J.S.Baumeister-33</p>
--	---

Leírás

Kloster Lorch auf dem Frauenberg von Süden gesehen. Eine Ringmauer umgibt die Klosteranlage mit dem Torhaus und em "haspelturm" im Osten, Gutsgebäude und dem sogenannten "Luginsland" auf der südlichen Mauer. Anschließend das "Fürstenhaus", dahinter der Mittelbau, das frühere Abtshaus. Im Westen der Anlage die Klosterkirche mit nach Osten gerichteten Chor auf basikalem Grundriß mit ausladenden Querhausarmen, niedrigeren Seitenschiffen und vorgelagertem Westwerk. Im Westen der Mauer wohl Dach des alten romanischen Klostertores, durch das man vom steilen Talaufstieg in den Vorhof der Kirche gelangte. Im Vordergrund der Weg zum Kloster über den baumbestandenen Hang und Personenstaffage.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Stahlstich, koloriert, auf Papier

Méretek:

H 7,7 cm; B 12,4 cm

Események

Sokszorosító nyomólemez készítése	mikor	1805
	ki	Johann Sebald Baumeister (1775-1829)
	hol	
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Kloster Lorch

Kulcsszavak

- Frauenberg
- Grafika
- hegység
- kolostor
- szakrális építészet

Szakirodalom

- Schefold, Max, Alte Ansichten aus Württemberg, Bd. II [Katalogteil], Stuttgart 1957, Nr. 4650.